

Technische Weisungen 2025

Das CITIUS-Meeting wird nach den geltenden [World Athletics Regeln](#) durchgeführt.

vor dem Wettkampf

Zugang zum Gelände

Die Athlet:innen weisen sich beim Eingang mit ihrer Lizenz oder einer gültigen ID (Nationale Athlet:innen) oder ihrer Startnummer/Akkreditierung (Internationale Athlet:innen) aus.

Coaches / Betreuer

Pro Athlet:in kann sich eine Betreuungsperson anmelden und erhält damit Zutritt zum Stehplatzbereich der Veranstaltung. Die [Anmeldung](#) ist auf der Website von CITIUS aufgeschaltet.

Anmeldung

Athlet:innen Vorprogramm: Die **Startnummer** erhalten die Athlet:innen im Eingangsbereich der Sporthalle Wankdorf. Die Athlet:innen müssen ihre Startnummer mindestens 60 Minuten (Stabhochsprung 90 Minuten) bei der Startnummerausgabe abgeholt haben.

Athlet:innen Hauptprogramm: Sie gelten bereits als bestätigt und können sich direkt zur gegebenen Zeit in den Call Room begeben. Die Startnummer erhalten sie im Hotel, falls sie übernachten und sonst bei der Startnummerausgabe in der Sporthalle Wankdorf.

Gerätekontrolle

Eigene Geräte (Kugeln/Speere) dürfen am Wettkampf verwendet werden, sofern diese vor dem Wettkampf bei der Gerätekontrolle (Eingangsbereich der Sporthalle im 1. OG oberhalb der Startnummerausgabe) geprüft wurden.

Einlaufplatz

Das Aufwärmen muss ausserhalb des Stadions erfolgen. Dafür ist Platz um die Sporthalle herum oder auf der "Allmend" vorgesehen. Weiter steht den Athlet:innen (und Coaches) ein 80m langer Laufunnel mit drei synthetischen Bahnen im Untergeschoss der Sporthalle sowie die Sporthalle im 1. Obergeschoss zur Verfügung.

Call-Room

Die Athlet:innen müssen sich vor jeder Disziplin wie folgt im Call Room melden:

Event	Call Room	Call Room out
	Letzter Aufruf	Aufbruch zum Wettkampfplatz
Läufe	15 min vor dem Start	10 min vor dem Start
Weitsprung/Kugelstossen/Speerwurf	40 min vor dem Start	35 min vor dem Start
Stabhochsprung	70 min vor dem Start	65 min vor dem Start

Verspätet ankommende Athlet:innen können von der Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Kontrolle persönlicher Gegenstände

Im Call Room werden die persönlichen Gegenstände überprüft. Alle persönlichen Gegenstände (wie Aufnahmegeräte, Radio, Mobiltelefone, MP3-Player, Videokameras usw.), die nach den Regeln der IAAF nicht zum Wettkampf zugelassen sind, werden im Call Room beschlagnahmt. Alle beschlagnahmten Gegenstände der Teilnehmer werden dort nach der Veranstaltung zurückgegeben.

Neue Schuhregelung

In allen Disziplinen müssen die [World Athletics](#) Regeln (Book C: Competition' C2.1A.) bezüglich der Schuhe befolgt werden. Ist dies nicht der Fall werden die Leistungen der Athlet:in nicht homologiert und nicht in Statistiken, Rekorde usw. verwendet werden.

Startnummern

Die persönlichen Startnummern der Athlet:innen sind auf der Vorderseite der Wettkampfkleidung zu tragen (ausser bei den Sprüngen, bei denen die Startnummer auf der Brust oder dem Rücken getragen werden kann). Die Startnummern dürfen nicht gefaltet, gebogen oder in irgendeiner Weise abgedeckt werden.

Hüftnummern

Die Teilnehmenden in den Läufen, erhalten vor dem Betreten des Wettkampfplatzes zwei haftende Hüftnummern im Call Room. Die Hüftnummern müssen seitlich an jedem Bein der Athlet:innen befestigt werden.

während dem Wettkampf

Bei den Läufen werden die Trainingsanzüge beim Start in Körbe gelegt. Diese Körbe werden zum Zielbereich in der Mixed-Zone gebracht.

Athlet:innenpräsentation

3 Minuten vor dem Rennen wird mit der Vorstellung der Athlet:innen begonnen. In den technischen Disziplinen findet die Vorstellung 5 Minuten vor dem Start auf der Anlage statt.

Startkommando

Das Startkommando wird auf Englisch angekündigt.

Messung

Es wird ein elektronisches Zeitmess- und Fehlstartsystem (ALGE Timing) verwendet. Die Distanzmessungen in den technischen Disziplinen wird mit Hilfe von elektronischen Entfernungsmessgeräten durchgeführt. Das Latteneinmessen in den Vertikalsprüngen erfolgt mit kalibrierten Teleskopmessstäben.

Technische Disziplinen

Sprunghöhen Stabhochsprung

Hauptprogramm	388 – 408 – 423 – 433 – 443 – 453 – 463 – 468 – 473 - ...
Vorprogramm	386 – 406 – 426 – 446 – 456 – 466 - ...

Anzahl Versuche (Weitsprung/Kugelstossen/Speerwurf)

Alle Athlet:innen haben 6 Versuche.

Markierungen

Es ist den Athlet:innen nicht gestattet, während der Wettkämpfe ihre eigenen Markierungen zu verwenden. Athlet:innen, die eine Markierung gebrauchen möchten, dürfen die von CITIUS-Meeting bereitgestellten Markierungen verwenden.

Nach dem Wettkampf

Verlassen des Wettkampfareals

Alle Athlet:innen müssen den Wettkampfbplatz durch die Mixed-Zone verlassen. Danach führt der Weg am Rand der Bahn entlang zurück in die Sporthalle.

Laufdisziplinen:

Alle Läufer verlassen den Wettkampfbplatz unmittelbar nach dem Zieleinlauf.

Technische Disziplinen:

- Athlet:innen, die in einer bestimmten Höhe in vertikalen Sprüngen eliminiert werden, dürfen den Wettkampfbplatz gemeinsam am Ende einer Höhe verlassen;
- Bei den anderen technischen Disziplinen verlassen die Athlet:innen den Wettkampfbplatz gemeinsam nach dem Ende des letzten Versuches.

Mixed Zone

Athlet:innen, welche die Mixed -Zone verlassen haben, dürfen nicht mehr dorthin zurückkehren.

Siegerehrungen

Im Anschluss an die letzte durchgeführte Disziplin des Events, findet eine gemeinsame Ehrung für alle Disziplinen-Sieger:innen des Hauptprogramms statt. Die Disziplinen-Sieger:innen besammeln sich dafür um 18:30 Uhr im Wettkampfdress oder Trainingsanzug im Call Room. AthletInnen, welche sich zu dieser Zeit noch im Wettkampf befinden begeben sich dafür direkt nach Ende des Wettkampfs zum Callroom.

Resultate

Die Live-Resultate und Ranglisten werden auf unserer Website veröffentlicht.

Doping Kontrolle

Athlet:innen können während des gesamten Zeitraums ihrer CITIUS-Teilnahme getestet werden, unabhängig von ihrem Standort. Antidoping Schweiz führt die Dopingkontrollen durch und hält sich an den internationalen Standard für Tests und Untersuchungen (ISTI).